

Liebe Vermieterinnen, liebe Vermieter!

Der Tourismus hat sich im Laufe der vergangenen Jahrzehnte zu einer der wohl bedeutendsten Branchen in unserem Land entwickelt. Er formt und prägt ganze Regionen und verändert sich in schnellem Tempo. Diese Entwicklung geht nicht spurlos an den Vermieterinnen und Vermietern vorbei und ist mit großen Herausforderungen und einer hohen Anpassungsfähigkeit verbunden. Aber erinnern wir uns zurück, war es nicht immer schon so? Wenn wir uns den Bereich der touristischen Vermietung anschauen, werden sich viele Vermieterinnen und Vermieter an jene Zeiten erinnern, als schriftliche Buchungsanfragen mit der Post zugestellt wurden. Auch die ersten Faxanfragen sind ebenso in Erinnerung, wie der Beginn der mobilen Telefonie. Die Digitalisierung hat vielen Vermieterinnen und Vermietern spürbare Erleichterungen beschert und automatisierte Aktionen über diverse Buchungskanäle ermöglicht. Alles kann und soll schnell und unkompliziert gehen. Umso schneller, desto besser.

Was zeigt uns dieser Rückblick? Der Tourismus war schon immer eine stark von Frauen dominierte Branche, die sich sehr schnell an neue Gegebenheiten anpassen konnte. Der Tourismus ist aber auch jene Branche, die nicht nur von digitalen, sondern in besonderer Weise von menschlichen Beziehungen geprägt ist – vor allem von den persönlichen Kontakten zwischen Gast und Gastgeberinnen und

Gastgebern. Hier liegt unsere Stärke, ist Tirol doch in besonderer Weise für seine Gastfreundschaft bekannt. Gastfreundschaft und Tourismus bilden eine Einheit und stellen die Basis für einen gut funktionierenden Wirtschaftszweig dar. Es geht in der Begegnung mit dem Gast um dieses tägliche Bemühen, ein Bemühen um das Wohlbefinden des Gastes, um das Vermitteln von aufrichtiger Herzlichkeit in Verbindung mit dem Gefühl des Willkommenseins. Nicht umsonst haben wir in Tirol eine sehr hohe Stammgästekquote. Das zeigt, wie vielen Gastgeberinnen und Gastgebern es täglich gelingt, die Gäste in der beschriebenen Form so zu betreuen, dass sie immer wieder gerne nach Tirol kommen.

Liebe Vermieterinnen und Vermieter! Gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen, um für diesen täglichen Einsatz, dieses ehrliche Bemühen um den Gast, um die eigene Familie sowie die Gesellschaft, ein von Herzen kommendes Danke zu sagen. Wir alle wissen, dieser Einsatz ist mitunter sehr belastend und saisonbedingt hektisch. Um die Urlaubserwartungen der Gäste erfüllen zu können, sind Ausdauer, Freude, Geduld und Verständnis erforderlich und eigene Wünsche und Erwartungen bleiben oft auf der Strecke. Euer beherzter Einsatz stellt aber jenen Grundpfeiler dar, welcher untrennbar mit der Erfolgsgeschichte des Tiroler Tourismus in Verbindung steht und für einen florierenden Tourismusstandort unverzichtbar ist. Tausend Dank dafür!



Anton Habicher,
Amt der
Tiroler Landesregierung

Ein aufrichtiger Dank gilt auch allen Funktionärinnen und Funktionären, deren Stellvertreterinnen und Stellvertretern des Privatvermieterverbandes auf Bezirks- und Landesebene sowie den fleißigen Händen im administrativen Bereich. Danke für die Gemeinschaft, für das Miteinander und Füreinander, für Herzblut und Leidenschaft, für motiviertes und engagiertes Wirken auf allen Ebenen, für die Gesten der Wertschätzung und der konstruktiven und zielführenden Zusammenarbeit.

In diesem Sinne wünsche ich eine schöne und friedvolle Weihnachtszeit und für das neue Jahr viel Glück, Freude und unvergessliche Begegnungen mit lieben Menschen. Vor allem aber darf ich viel Gesundheit wünschen!

Herzlichst
Toni Habicher
Tourismusabteilung, Land Tirol

